
Mit 112 Oldtimern durchs Sauerland

Attendorn im Kreis Olpe wird in der letzten September-Woche für vier Tage zum Epizentrum der deutschen Oldtimer-Szene. Dort startet am 28. September die fünfte Rallye Sauerland-Klassik. Los geht es für Teilnehmer und interessierte Zuschauer bereits am Vortag mit der formellen Anmeldung in der Stadthalle sowie der moderierten technischen Abnahme auf dem zentral gelegenen „Alter Markt“.

Start ist am Donnerstag um 14 Uhr nach der Fortsetzung der Vorbereitungen. Insgesamt sind 27 verschiedene Automarken dabei. Die am häufigsten vertretene Marke heißt auch in diesem Jahr Porsche. Deutlich seltener sind dafür Modelle wie ein Riley 12/4 aus dem Jahr 1936 oder ein BMW 327 Cabriolet von 1937, die das Feld anführen werden. Rare Typen sind aber auch bei den höheren Startnummern zu finden. Ein Honda Prelude sieht man nur noch bei einer Veranstaltung wie der Sauerland-Klassik, ein Ford F-250 Pick-up ist ebenso rar wie ein Renault 5 Alpine Turbo. Auch Einzelstücke finden sich in Attendorn ein, so zum Beispiel der „Wimmelporsche“ 356.

Die Teilnehmer selbst kommen aus ganz Deutschland, aus der Schweiz, Österreich und Luxemburg. Insgesamt sind 112 Teams gemeldet. Der erste Fahrtag führt sie nach Elspe, wo die ersten Fahrzeuge gegen 17.15 Uhr erwartet werden. Tag zwei führt den Rallye-Tross am Freitag (29. September) ab 8.30 Uhr wieder von Attendorn nach Willingen und über Medebach, Hallenberg, Winkhausen und Winterberg zurück nach Attendorn.

Am finalen Samstag wird die Sauerland-Klassik mit der Route durch den Naturpark Rothaargebirge erneut gerecht. Mittagspause ist in Berghausen. Von dort geht es zurück an den Ausgangspunkt. Gegen 14.50 Uhr werden die ersten Fahrzeuge im Rallye-Ziel auf dem Attendorner Markt zum Zielempfang erwartet. Wie schon bei der technischen Abnahme und dem Rallye-Start wird ein fachkundiger Moderator die Zuschauer mit Informationen zu den ankommenden Fahrzeugen versorgen und Stimmen der Teilnehmer einfangen.

Der Automobilclub von Deutschland (AvD) begleitet das Teilnehmerfeld und steht für Pannenhilfe bereit. (aum)

Bilder zum Artikel



Sauerland-Klassik 2019.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Seat
